Deutscher Wetterdienst Deutscher Wetterdienst Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Freitag, 28.11.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute Nacht von Nordwesten leichter Regen, im Süden und Osten bei Frost gebietsweise Glatteis. Am Samstag abziehende Niederschläge.

Wetter- und Warnlage:

Die Kaltfront eines entlang der norwegischen Küste nordostwärts ziehenden Tiefs überquert den Süden Bayerns in der Nacht von Nordwesten her. Danach setzt sich am Samstag wieder schwacher Hochdruckeinfluss durch.

GLATTEIS:

In der Nacht zum Samstag mit Ausnahme des nördlichen Schwabens gebietsweise Glatteis durch gefrierenden Regen, Samstagmorgen und am Vormittag schwerpunktmäßig noch in Niederbayern. Kleinräumig unwetterartige Auswirkungen nicht ausgeschlossen.

GLÄTTE:

In der Nacht zum Samstag in den Alpentälern durch vorübergehenden geringen Schneefall.

FROST:

In der Nacht zum Samstag mit Ausnahme weiter Teile Schwabens verbreitet leichter Frost bis -3, am Alpenrand und in den Alpentälern auch mäßiger Frost unter -5 Grad.

NEBEL:

In der Nacht zum Samstag im südlichen Niederbayern zumindest anfangs öfter Sichtweiten unter $150~\mathrm{m}$.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag zwischen östlichem Alpenrand und Bayerischem Wald anfangs noch klarer Himmel und gebietsweise Nebel. Sonst von Nordwesten dichte Wolken und leichter Regen, dabei mit Ausnahme des nördlichen Schwabens gebietsweise Glatteis. Kleinräumig unwetterartige Auswirkungen nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte zwischen +3 und -3, im Bayerischen Wald und an den Alpen um -5 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 29.11.2025 in Südbayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: gefrierender Regen / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Mit Ausnahme des nördlichen Schwabens.

Am Samstag anfangs schwerpunktmäßig in Niederbayern noch Gefahr von Glatteis durch gefrierenden Regen. Spätestens am Mittag aber auch dort Übergang in normalen Regen. In Schwaben zunehmend trocken und kurze Auflockerungen. Höchsttemperatur zwischen 1 Grad am Bayerischen Wald und 7 Grad in Schwaben. In 2000 m um 0, auf der Zugspitze -4 Grad. Schwacher Südostwind.

In der Nacht zum Sonntag verbreitet aufklarend, stellenweise Nebel. In Schwaben später neue Wolken. Verbreitet leichter Frost bis -3, im Bayerwald und Oberallgäu bis -5 Grad. Lokal Glätte durch gefrierende Nässe.

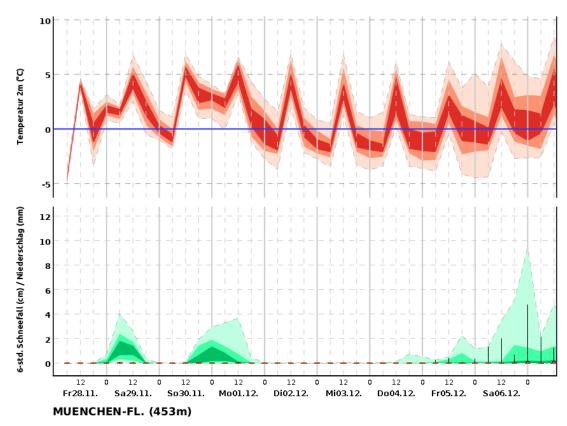
Am Sonntag in der ersten Tageshälfte weitgehend freundlich bei nur hohen Wolkenfeldern. Am Nachmittag aber Bewölkungsverdichtung und von Westen her leichter Regen. Höchsttemperatur zwischen 4 und 8 Grad. In 2000 m 0 bis +3, in 3000 m -4 Grad. Schwacher Wind aus Südwest bis West.

In der Nacht zum Montag noch öfter etwas Regen und Sprühregen. Tiefstwerte 4 bis 0 Grad, nur im Bergland örtlich leichter Frost.

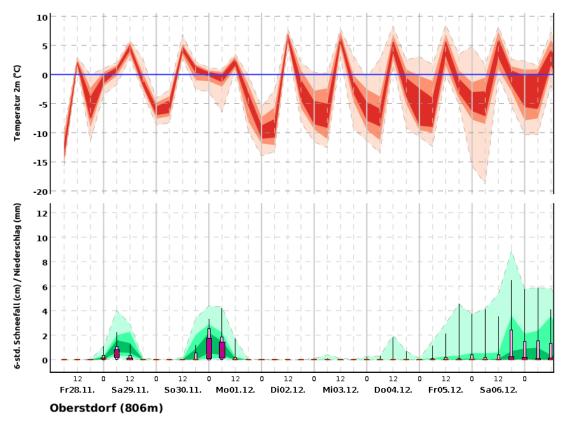
Am Montag direkt an den Alpen zeitweise Sonnenschein, vom Bayerischen Wald bis zum Chiemsee hingegen überwiegend bedeckt. Niederschlagsfrei. 2 bis 7 Grad, in 2000 m -2 und in 3000 m -6 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Südost, auf den Alpen frischer Wind aus Südwest.

In der Nacht zum Dienstag oft dichter Nebel, in den Alpen hingegen gering bewölkt. Tiefstwerte +1 bis -3, in den Alpen bis -7 Grad.

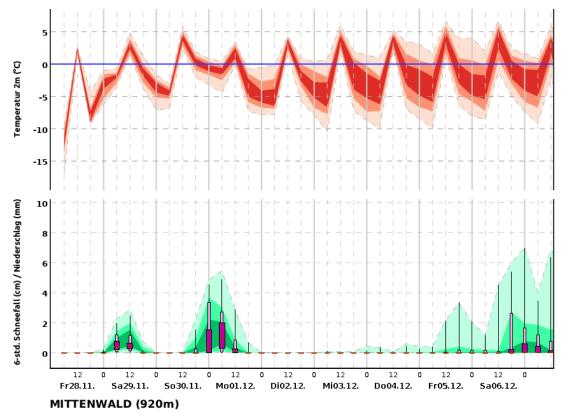
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner

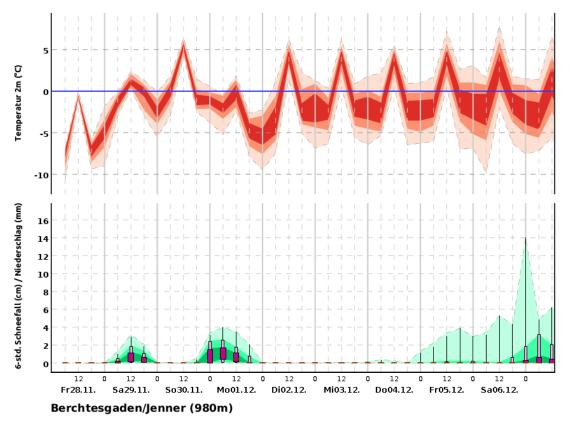


©2025 Deutscher Wetterdienst



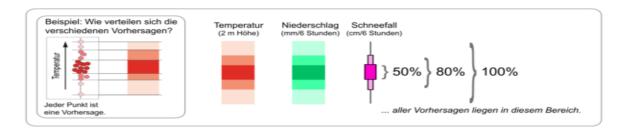
©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Kühne/Ehmann